

[s.n.]

Autor(en): **Canzler, Günter**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **93 (1967)**

Heft 22

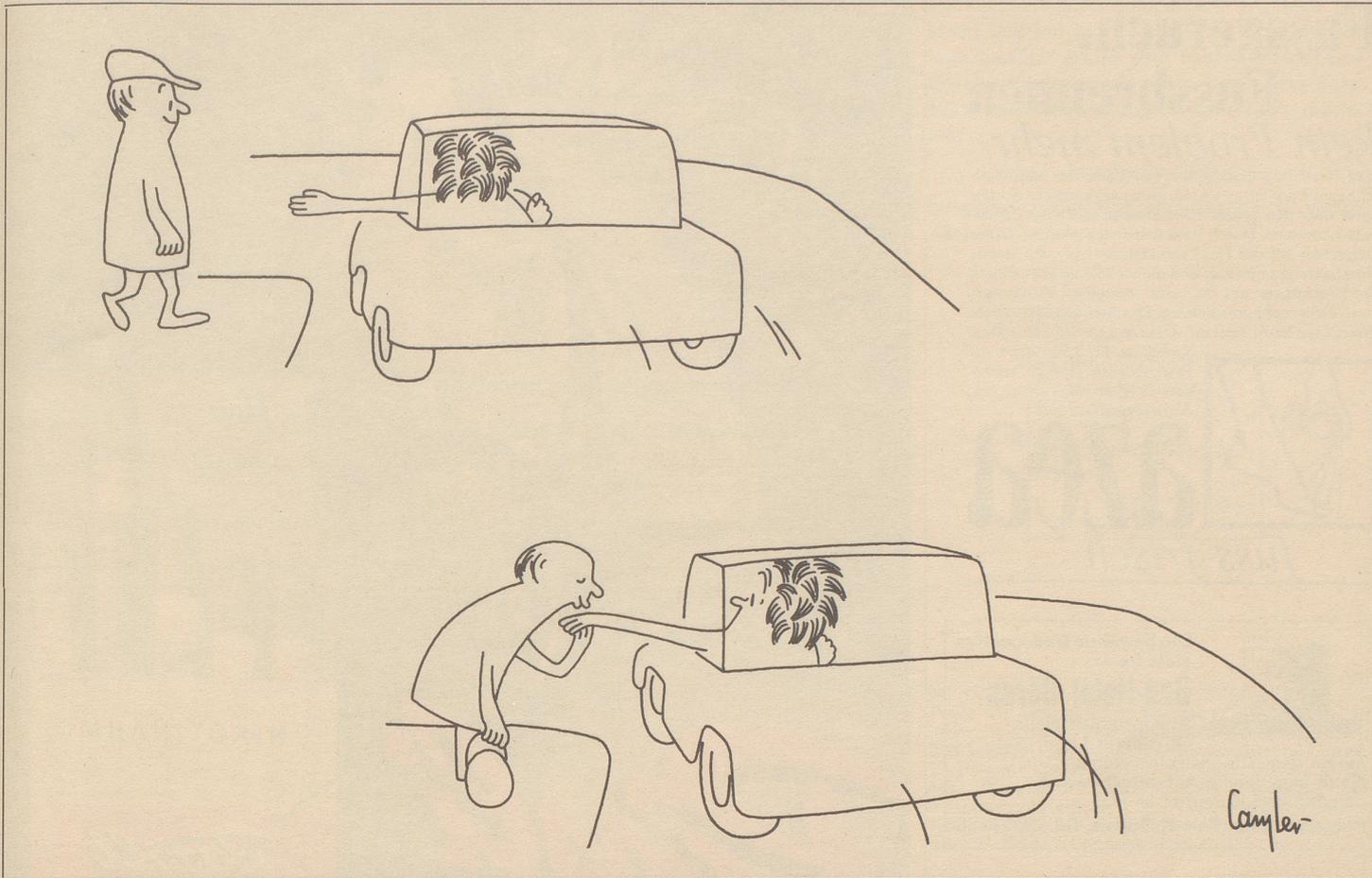
PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Ins Leben hinaus!

Dem Bildungsdruck der Gehirnfüllmaschinen war er entronnen nach langem Dienen in Schulgebäuden, noch zaghaft im Gehen, jedoch mit Etiketten versehen, mit Zeugnissen, die des Inhalts Menge und Art, die Dicke, die Breite und Längeangaben trocken und sachgemäß ganz wie auf einem Konservengefäß.

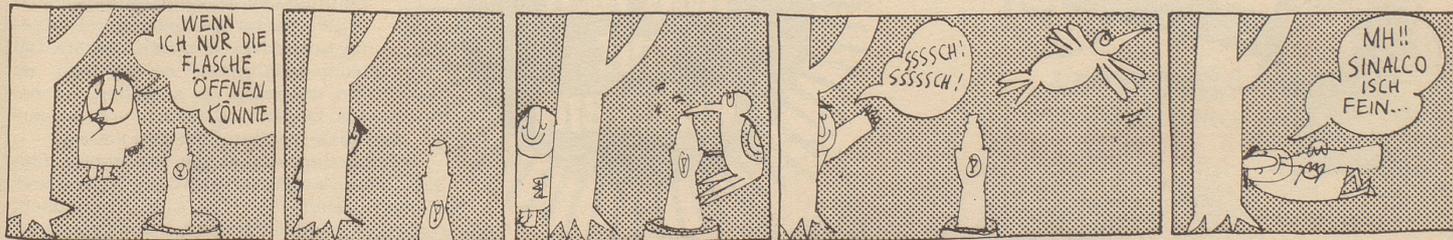
Nachdem man ihn so zum Gebrauch der Welt präpariert, verpackt und fertiggestellt, erhielt er ein Amt. – Wohl fühlte im Magen zunächst er noch Luft, fast scheu im Betragen, bald aber quollen die Blasen heraus, und nun benahm er sich frei wie zuhaus.

Rudolf Nußbaum

Ob Alte, ob Junge, ob Herren, ob Damen, er war sehr höflich, wenn Leute kamen, und erhob sich von der hölzernen Stätte, als wenn er Freude an jedem hätte und über ein Sprungfedersitzteil verfügte, bis wachsendes Ichbewußtsein dies rügte, so daß er künftig nur aufrecht stand in Fällen, da er's für gut befand.

Der Schwerpunkt seines Wesens verschob sich mit dem erstarkenden Eigenlob nach unten und hinten. Dort lagerte breit, voll Würde, seine Persönlichkeit. Jetzt schien er eins mit seinem Gestühl und sichtlich geschwollen von Selbstgefühl.

Wer ihn besuchte, bekam's zu verspüren:
Wem der Herr ein Amt gibt, dem gibt er auch Allüren!



Das feine Tafelgetränk mit Fruchtsaft, in 3-Deziliter- und in Haushaltflaschen (1 Liter).



Sinalco